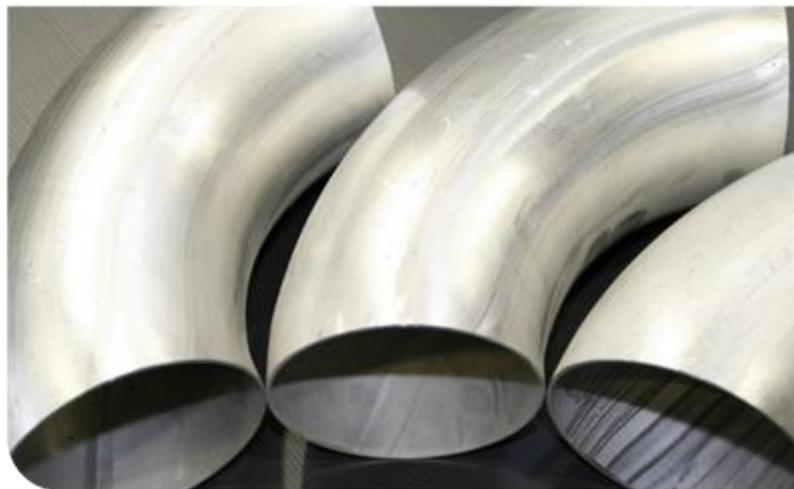




**Der Spezialist für hitzebeständige Edelstähle**  
*Le spécialiste de l'inox résistant à la chaleur*



Die estaro GmbH	03	<i>L'entreprise estaro GmbH</i>
Nahtlose und geschweißte Rohrbögen	04	<i>coudes sans soudure ou soudés</i>
-Warenkatalog	05-06	<i>Catalogue de produits -</i>
Qualität	07	<i>Qualité</i>
Zertifikat	08	<i>Certificat</i>
Allgemeine Geschäftsbedingungen	09-10	<i>Mentions légales</i>
Kontakt	11	<i>Contact</i>



▲ **estaro Edelstahl:**  
**Schnell lieferbar und maßgeschneidert**

*Livraison rapide et sur mesure*



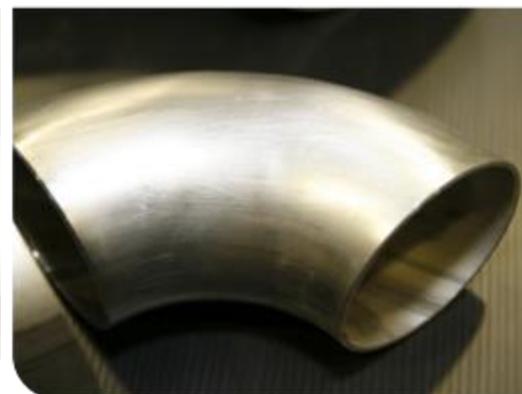
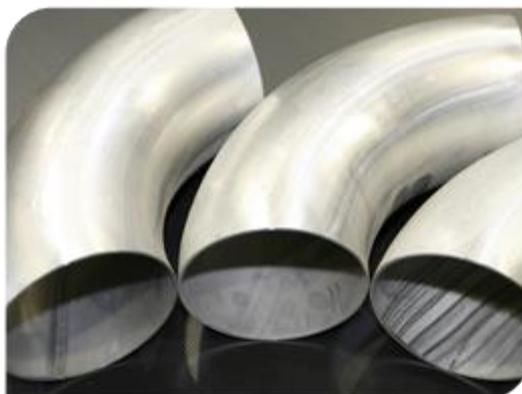
estaro übernimmt seit mehr als 35 Jahren die weltweite Distribution von hochwertigen Edelstählen. Auf dem Gebiet der hitze- und zunderbeständigen Edelstähle macht uns europaweit als einer der größten Lagerhalter für nahtlose Edelstahlrohre im Werkstoff 1.4841 so schnell keiner was vor. Apropos schnell: Anfragen auf Lagerware beantworten wir immer sofort und Kunden in Nordrhein-Westfalen können sich auf ihre Lieferung innerhalb von 2 Tagen verlassen – estaro prime sozusagen.

*estaro assure la distribution mondiale d'aciers inoxydables de haute qualité depuis plus de 35 ans. Dans le domaine des aciers inoxydables résistants à la chaleur et à la calamine, nous sommes l'un des plus grands stockistes européens de tubes en acier inoxydable sans soudure dans les matériaux 1.4841, 1.4845. Nous sommes très rapides. À propos de rapidité : nous répondons toujours immédiatement aux demandes d'offres de marchandises en stock et les clients des environs peuvent compter sur une livraison dans les deux jours - estaro prime, pour ainsi dire.*



Die estaro GmbH verfügt über ein umfangreiches Lagersortiment an nahtlosen und geschweißten Edelstahl-Rohrbögen in unterschiedlichen Werkstoffen und Dimensionen. Insbesondere nahtlose Rohrbögen im Werkstoff 1.4841 (TP314) und geschweißte Rohrbögen im Werkstoff 1.4828 (TP309).

*La société estaro GmbH dispose d'une grande variété de coudes en acier inoxydable sans soudure et soudés dans différents matériaux et dimensions. En particulier, les coudes sans soudure dans la nuance 1.4841 (TP314) et les coudes soudés dans la nuance 1.4828 (TP309).*



			Werkstoff	1.4845	1.4841	1.4841	1.4828	1.4828
			Nuance	TP310	TP314	TP314	TP309	TP309
			Bauart 3	Bauart 2	Bauart 3	Bauart 2	Bauart 3	
Abmessung								
Dimensions								
16	x	2,00			■			
17,2	x	2,30			■			
21,3	x	2,00					●	
21,3	x	2,60			■			
21,34	x	2,11	■					
21,34	x	2,77	■					
26,67	x	2,11	■					
26,67	x	2,87	■					
26,9	x	2,00					●	
26,9	x	2,60			■			
26,9	x	3,00					●	
30	x	2,00						
30	x	2,60			■			
33,4	x	2,77	■					
33,4	x	3,38	■					
33,4	x	4,55	■					
33,7	x	2,00					●	
33,7	x	3,00					●	
33,7	x	3,20			■			
38	x	2,50						
40	x	2,00					●	
42,16	x	2,77	■					
42,16	x	3,56	■					
42,4	x	2,00					●	
42,4	x	3,00					●	
42,4	x	3,20			■			
48,26	x	2,77	■					
48,26	x	3,68	■					
48,26	x	5,08	■					
48,26	x	7,14	■					
48,3	x	2,00					●	
48,3	x	3,00					●	
48,3	x	3,20			■			
48,3	x	4,00			■			
57	x	4,00						
60,3	x	2,00					●	
60,3	x	2,90			■			
60,3	x	3,00					●	
60,3	x	3,60			■			
60,3	x	5,00		■	■			

■ Lagervorrat: Nahtlose Edelstahl-Rohrbögen DIN 2605  
Réserve de stock: Coudes en acier inoxydable sans soudure DIN 2605

● Lagervorrat: Geschweißte Edelstahl-Rohrbögen DIN 2605  
Réserve de stock: Coudes en acier inoxydable soudés DIN 2605

Abmessung Dimensions		Werkstoff Nuance	1.4845 TP310 Bauart 3	1.4841 TP314 Bauart 2	1.4841 TP314 Bauart 3	1.4828 TP309 Bauart 2	1.4828 TP309 Bauart 3
60,33	x	2,77	■				
60,33	x	3,91	■				
60,33	x	5,54	■				
60,33	x	8,74	■				
73,03	x	3,05	■				
73,03	x	5,16	■				
76,1	x	2,00					●
76,1	x	2,90			■		
76,1	x	3,00					●
76,1	x	3,60			■		
76,1	x	5,60					
88,9	x	2,00					●
88,9	x	3,00					●
88,9	x	3,05	■				
88,9	x	3,20		■	■		
88,9	x	4,05			■		
88,9	x	5,49	■		■		
88,9	x	7,62	■				
108	x	4,00			● ■		
114,3	x	3,00					●
114,3	x	3,05	■				
114,3	x	3,60		■	■		
114,3	x	6,02	■	■	■		
133	x	4,00			■		
139,7	x	3,00					●
139,7	x	5,00			■		
141,3	x	3,40	■				
141,3	x	6,55	■				
159	x	4,50			■		
168,3	x	3,00					
168,3	x	3,40	■				
168,3	x	5,00			■		
168,3	x	7,11	■		■		
219,1	x	3,00					●
219,1	x	3,76	■				
219,1	x	5,00			●		
219,1	x	6,30		■	■		
219,1	x	8,18	■				
273	x	3,00					●

- Lagervorrat: Nahtlose Edelstahl-Rohrbögen DIN 2605  
Réserve de stock: Coudes en acier inoxydable sans soudure DIN 2605
- Lagervorrat: Geschweißte Edelstahl-Rohrbögen DIN 2605  
Réserve de stock: Coudes en acier inoxydable soudés DIN 2605

Als zuverlässiger und standhafter Partner macht es sich estaro jeden Tag zur Aufgabe, Ihnen die beste Dienstleistung zu bieten. Dabei nehmen wir täglich die Herausforderung an, die Bedürfnissen unserer Kunden und die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und nationaler und internationaler Normen miteinander in Einklang zu bringen.

Bei allem was wir tun, steht die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter als fester Bestandteil immer im Mittelpunkt unserer Firmenpolitik und steht nicht in Konkurrenz mit der Sicherung des Unternehmens im Markt. Die oberste Leitung verpflichtet sich die Qualitätspolitik festzulegen, umzusetzen und aufrecht zu erhalten. Zum Erreichen dieser Qualitätspolitik wird im Rahmen des Möglichen innerhalb der Organisation ein QM-Projektteam zusammengestellt, welches die Qualitätsziele festlegt, umsetzt und kontrolliert, um eine fortlaufende Verbesserung zu gewährleisten.

*En tant que partenaire fiable et solide, estaro s'engage chaque jour à vous offrir le meilleur service. Pour ce faire, nous relevons chaque jour le défi de concilier les besoins de nos clients et le respect des prescriptions légales et des normes nationales et internationales.*

*Dans tout ce que nous faisons, la sécurité et la santé de nos collaborateurs sont toujours au centre de notre politique d'entreprise et ne sont pas en concurrence avec la protection de l'entreprise sur le marché. La direction générale s'engage à définir, à mettre en œuvre et à maintenir la politique de qualité. Pour atteindre cette politique de qualité, une équipe de projet est mise en place dans la mesure du possible au sein de l'organisation. Elle définit, met en œuvre et contrôle les objectifs de qualité afin de garantir une amélioration continue.*





## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### § 1 Geltungsbereich und allgemeine Bestimmungen

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Geschäftsbeziehungen, insbesondere für die über den Online-Shop [https://ol-webshop.com/epages/estaro-Webshop.sf.de\_DE/?ObjectPath=/Shops/estaro-Webshop] (nachfolgend „Online-Shop“) geschlossenen Verträge zwischen der ESTARO GMBH EDELSTAHL-BEDARF (nachfolgend „estaro“)

An der Helle 23 B in 59505 Bad Sassendorf

und ihren Vertragspartnern (nachfolgend „Kunde“), über Lieferungen, Dienstleistungen und sonstige Leistungen unter Einschluss von Werkverträgen, Beratungen, Vorschlägen und sonstigen Nebenleistungen. Insbesondere gelten diese AGB für Verträge über den Verkauf von und/oder die Lieferung beweglicher Sachen („Ware“), ohne Rücksicht darauf, ob estaro die Ware selbst herstellt oder bei Zulieferern einkauft (§§ 433, 650 BGB). Die AGB gelten auch für alle zukünftigen Lieferungen, Leistungen oder Angebote an den Kunden, selbst wenn sie nicht nochmals gesondert vereinbart werden.

(2) Das Warenangebot im Online-Shop richtet sich ausschließlich an Unternehmer (i.S.v. § 14 Abs. 1 BGB, d.h. natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss des Geschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln) sowie juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen. Der Verkauf an Verbraucher wird ausgeschlossen.

(3) Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB. Im Zweifelsfall sind für die Auslegung von Handelsklauseln die Incoterms in ihrer jeweils neuesten Fassung entscheidend.

(4) Die AGB von estaro gelten ausschließlich. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritter finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn estaro ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht. Selbst wenn estaro auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden oder eines Dritten enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen. Dies gilt auch dann, wenn estaro in Kenntnis der AGB des Kunden die Lieferung an ihn vorbehaltlos ausführt.

(5) Die Verträge mit dem Kunden werden in deutscher Sprache geschlossen. Enthalten Verträge eine bilinguale Fassung, so dient diese nur zu Zwecken der Übersetzung. Maßgeblich ist stets der deutsche Vertragstext.

(6) Lieferungen von Bestellungen erfolgen grundsätzlich nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland. Lieferungen nach Polen, Frankreich, Großbritannien und in die Schweiz, können nach individueller, schriftlicher Vereinbarung mit estaro erfolgen.

### § 2 Vertragsschluss

(1) Die Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch, wenn estaro dem Kunden Kataloge, sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen hat, an denen estaro sich das Eigentums- und Urheberrecht vorbehält.

(2) Die Bestellung im Onlineshop setzt voraus, dass sich der Kunde für ein Benutzerkonto registriert. Bei der Registrierung abgefragte Daten sind durch den Kunden wahrheitsgemäß anzugeben. Die Zugangsdaten zu dem Benutzerkonto sind durch den Kunden geheim zu halten und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollte der Verdacht bestehen, dass Dritte einen Zugriff auf das Benutzerkonto erhalten haben, ist der Kunde verpflichtet, estaro umgehend hierüber zu informieren und sein Passwort zu ändern.

(3) Im Onlineshop dargestellte Waren kann der Kunde bestellen, indem er diese in den Warenkorb legt und den Bestellprozess durchläuft. Mit dem „zurück“-Button des Browsers sowie die vorhandenen Schaltflächen kann der Kunde zu den vorherigen Bestellschritten gelangen. Seine Auswahl kann er bis zum Abschluss der Bestellung im Warenkorb über die vorhandenen Schaltflächen jederzeit ändern. Vor dem Abschluss des Bestellvorgangs kann der Kunde seine Bestellung auf einer Übersichtsseite überprüfen und berichtigen. Mit einem Klick auf den Button „verbindliches Angebot abgeben“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Vertrags über die von ihm ausgewählten Leistungen ab.

(4) Nach Eingang des Angebots erhält der Kunde von estaro elektronisch eine Bestätigung über den Eingang und Zugang des Angebots (Eingangsbestätigung), die keine Annahme des Angebots darstellt.

(5) Der Vertrag gilt als geschlossen, wenn das Angebot des Kunden durch estaro mindestens in Textform (E-Mail genügt) angenommen worden ist. estaro kann das Angebot innerhalb von 10 Tagen nach Zugang annehmen. Nach Ablauf dieser Frist ist der Kunde an sein Vertragsangebot nicht mehr gebunden.

(6) Der Vertragstext wird durch estaro nicht gespeichert und ist dem Kunden nicht zugänglich.

(7) Kommt der Vertragsschluss auf einem anderen Weg als über die Abgabe des Angebots durch den Kunden über den Online-Shop und der Annahme in Textform durch estaro zustande (z.B. über weitere Arten von Telekommunikation oder Fernsprechanlagen), so bestätigt estaro den Vertragsschluss mittels eines Auftragsbestätigungsschreibens (sog. kaufmännisches Bestätigungsschreiben).

(8) Sollte die Lieferung der durch den Kunden bestellten Ware nicht möglich sein, etwa weil die entsprechende Ware nicht auf Lager ist, kann estaro von einer Annahmeerklärung absehen. In diesem Fall kommt ein Vertrag nicht zustande.

(9) Folgende Sprachen stehen zum Vertragsschluss im elektronischen Geschäftsverkehr über den Online-Shop zur Verfügung: Deutsch.

(10) estaro unterwirft sich einem Verhaltenskodex, der auf der Internetpräsenz von estaro im Downloadbereich abrufbar ist und auf Anfrage zugeschickt werden kann.

### § 3 Preise und Zahlung

(1) Soweit keine individuelle Preisabsprache erfolgt ist, gelten für die im Onlineshop abgegebenen verbindlichen Anfragen, respektive Bestellungen, die dort angegebenen Preise zzgl. der am Tag der Lieferung geltenden Legierungszuschläge. Im Übrigen gelten für die außerhalb des Online-Shops getätigten Anfragen und/oder Angebote, die jeweils aktuelle Preisliste der estaro zum Zeitpunkt des Angebots, zzgl. der am Tag der Lieferung geltenden Legierungszuschläge, als vereinbart.

(2) Die Preise gelten für den in der Auftragsbestätigung aufgeführten Leistungs- und Lieferungsumfang. Mehr- oder Sonderleistungen bzw. Sonderlieferungen werden gesondert berechnet. Die Preise verstehen sich in Euro ab Versandort, zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, Versand- und Versicherungskosten, bei Exportlieferungen Zoll, sowie Gebühren und anderer öffentlicher Abgaben. Eilaufträge können aufwands- und risikobedingt mit einem angemessenen Aufschlag berechnet werden. Mehrkosten infolge einer seitens des Kunden gewünschten besonderen Versandart, wie z.B. Express- und Eilgut oder Luftfracht, trägt der Kunde.

(3) Rechnungsbeträge sind innerhalb von 30 Tagen nach Rechnungsdatum, ohne jeden Abzug zu bezahlen, sofern nicht etwas anderes in Textform (E-Mail genügt) vereinbart ist. Maßgebend für das Datum der Zahlung ist der Zahlungseingang bei eines der genannten Bankkonten von estaro. Leistet der Kunde bei Fälligkeit nicht, tritt Verzug ein, ohne dass es der Mahnung bedarf. Die ausstehenden Beträge ab dem Tag der Fälligkeit, sind sodann mit neun Prozentpunkten über dem jeweiligen Basisszinssatz der EZB zu verzinsen. Für die erste Mahnung werden Mahngebühren in Höhe von 5,00 Euro, für die zweite in Höhe von 10,00 Euro und für die dritte werden Mahngebühren in Höhe von 15,00 Euro fällig. Nach der dritten Mahnung werden die Forderungen an ein Inkassounternehmen übergeben. Die hierdurch entstehenden weiteren Kosten gehen zu Lasten des Kunden. Die Geltendmachung höherer Zinsen und weiterer Schäden, im Falle des Verzugs des Kunden, behält sich estaro vor.

(4) Wechsel und Schecks werden nicht akzeptiert.

(5) Die Aufrechnung mit Gegenansprüchen des Kunden oder die Zurückbehaltung von Zahlungen wegen solcher Ansprüche ist nur zulässig, soweit die Gegenansprüche sich aus demselben Vertragsverhältnis ergeben und unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

(6) Unabhängig von der Zahlungsverbarung im Einzelfall ist estaro berechtigt, noch ausstehende Lieferungen oder Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen oder zu erbringen, wenn ihr nach Abschluss des Vertrages Umstände bekannt werden, welche die Kreditwürdigkeit des Kunden wesentlich zu mindern geeignet sind und durch welche die Bezahlung der offenen Forderungen der estaro durch den Kunden aus dem jeweiligen Vertragsverhältnis gefährdet wird. estaro stehen die Rechte nach § 321 BGB (Unsicherheitseinde) zu.

estaro ist in diesem Fall auch berechtigt, alle noch nicht verfallenen Forderungen aus der laufenden Geschäftsverbindung mit dem Kunden fällig zu stellen. Nach erfolglosem Fristablauf kann estaro vom Vertrag ganz oder teilweise zurücktreten. Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche des Kunden, sind in diesem Fall gegenüber estaro, im Rahmen der gesetzlichen Regelung, ausgeschlossen. Etwaige Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche des Kunden, sind in diesem Fall gegenüber estaro, im Rahmen der gesetzlichen Regelung, ausgeschlossen.

(7) Eine Vorauszahlung durch den Kunden, hat insbesondere dann zu erfolgen, wenn:

a. Der zu zahlende Rechnungsbetrag weniger als 500,00 Euro netto beträgt. In diesem Fall ist estaro berechtigt, die noch ausstehenden Lieferungen oder Leistungen, erst ab Eingang der vollständigen Vorauszahlung, zu erbringen; oder

b. Es sich bei der Bestellung des Kunden, um einen Großauftrag handelt. In diesem Fall ist estaro ebenfalls berechtigt, die noch ausstehenden Lieferungen oder Leistungen, erst ab Eingang der vereinbarten Vorauszahlung, zu erbringen. Die vereinbarte Vorauszahlung beträgt 50,00 % des gesamten Zahlungsbetrages der Bestellung, zzgl. etwa anfallender Umsatzsteuer.

### § 4 Lieferung und Lieferzeit

(1) Von estaro in Aussicht gestellte Liefertermine für Lieferungen und Leistungen gelten stets nur annähernd. Dies gilt nicht, wenn die Lieferfrist zwischen estaro und dem Kunden individuell und mindestens in Textform vereinbart wird.

(2) Erfüllungsort für alle Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis ist der Sitz von estaro, wenn nicht im Einzelfall estaro einen Lieferanten anweist, direkt an den Kunden zu liefern. In diesem Fall ist Erfüllungsort der Zielfort der Lieferung.

(3) estaro ist zu handelsüblichen Teillieferungen in zumutbarem Umfang berechtigt. Die Teillieferung kündigt estaro dem Kunden rechtzeitig vorab in Textform (E-Mail genügt) an. Bestehen Einwände des Kunden gegen diese Teillieferung, hat dieser das estaro unverzüglich in Textform (E-Mail genügt) anzuzeigen. Werden keine Einwände erhoben, gilt jede Teillieferung als vereinbarte Teilleistung. Bei Angaben einer „ca.“-Menge ist estaro zu einer branchenüblichen Über-/Unterschreitung der Liefermenge, entsprechend einer Berechnung von bis zu 10,00 %, berechtigt.

(4) estaro ist berechtigt, die Ware aus mehreren zeitlich aufeinanderfolgenden Bestellungen und/oder Aufträge binnen 48 Stunden, gemeinsam zu verpacken und zur Lieferung aufzugeben, um für sich und den Kunden die Fracht- und Verpackungskosten niedrig zu halten. Über die beabsichtigte gemeinsame Verpackung und Lieferung der verschiedenen Bestellungen und/oder Aufträge, stimmt estaro sich mit dem Kunden rechtzeitig vorab in Textform (E-Mail genügt) ab. Die gemeinsame Verpackung und Lieferung der verschiedenen Bestellungen und/oder Aufträge, sind nicht als ein zusammengefasster neuer Auftrag zu verstehen, soweit estaro nicht ausdrücklich anderweitig mindestens in Textform diese Bestellungen und/oder Aufträge zu einer gemeinsamen Bestellung, respektive einem gemeinsamen Auftrag zusammenfasst.

- (5) Wird die Ware gemäß den mit dem Kunden getroffenen Vereinbarungen versendet, schuldet estaro nur die rechtzeitige, ordnungsgemäße Ablieferung der Ware an das Transportunternehmen und ist für vom Transportunternehmen verursachte Verzögerungen nicht verantwortlich. Eine von estaro genannte voraussichtliche Versanddauer (Zeitraum zwischen der Ablieferung der Ware an das Transportunternehmen und der Auslieferung an den Kunden) ist daher unverbindlich. Dies gilt nicht, sofern ein fester Versandtermin mindestens in Textform vereinbart ist.
- (6) Für die Einhaltung vereinbarter Fristen und Termine zur Bereitstellung der Ware, kommt es auf die rechtzeitige Absendung ab Werk oder Lager an. Die Lieferung gilt als rechtzeitig erfolgt, sofern die Ware vor Ablauf des Versandtermins das Werk oder Lager der estaro oder der Vorlieferanten der estaro verlassen hat.
- (7) Vereinbarte Fristen und Termine zur Bereitstellung der Ware durch estaro, verlängern sich automatisch um den Zeitraum, um den der Kunde mit der vereinbarten Anzahlung in Verzug ist oder sonstige, ihn diesbezüglich treffende vertragliche Verpflichtungen, nicht erfüllt.
- (8) Verzögert sich die Lieferung durch ein Handeln oder Unterlassen des Kunden, so wird eine den Umständen angemessene Verlängerung der Lieferfrist gewährt. Die durch diese Verzögerung bedingten Mehrkosten hat der Kunde zu zahlen.
- (9) Sofern estaro verbindliche Lieferfristen aus Gründen höherer Gewalt oder aus sonstigen Gründen, die estaro nicht zu vertreten hat, nicht einhalten kann (behördliche Maßnahmen, Streik, Aussperrung, Betriebsstörungen, Materialbeschaffungsprobleme, Verkehrsstörungen, Pandemie, Epidemie, o.ä.), so wird eine den Umständen angemessene Verlängerung der Lieferfrist gewährt. estaro wird den Kunden hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, ist estaro berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Kunden wird durch estaro binnen 14 Tagen erstattet. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen durch den Kunden ist für diesen Fall ausgeschlossen.
- (10) Falls die Ware ohne Verschulden von estaro nicht oder trotz rechtzeitiger Nachbestellung nicht rechtzeitig lieferbar ist, ist estaro zum Rücktritt vom Kaufvertrag berechtigt. estaro wird die Nichtverfügbarkeit der Ware dem Kunden unverzüglich anzeigen und ihm im Falle eines Rücktritts dessen an estaro geleisteten Zahlungen binnen 14 Werktagen erstatten.
- (11) Der Eintritt des Lieferverzuges durch estaro, bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In jedem Fall ist aber eine Mahnung durch den Kunden erforderlich.
- (12) Die Rechte des Kunden gem. § 10 dieser AGB und die gesetzlichen Rechte von estaro, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht (z.B. aufgrund Unmöglichkeit oder Unzumutbarkeit der Leistung und/oder Nacherfüllung), bleiben unberührt.
- § 5 Versand, Verpackung Versicherung und Gefahrübergang**
- (1) Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, bestimmt estaro die angemessene Versandart und das Transportunternehmen nach eigenem billigem Ermessen. Die Höhe der Versandkosten ist abhängig von der Bestellart, des Auftragswertes und des Lieferlandes.
- (2) Die Versandkosten verstehen sich zuzüglich der Verpackungskosten. Die Verpackungskosten sind jeweils aus den Versand- und Liefermodalitäten von estaro einsehbar. Gibt der Kunde keine Angaben zu der zur Verfügung stehenden, gewünschten Verpackungsart an, so erfolgt die Verpackung grundsätzlich nach der Verpackungsart „Verpackung Standard 1“. Folgende Verpackungsarten stehen abhängig von der bestellten Ware zur Auswahl:
- Verpackung Standard 1: Bündelung der Rohre/des Rundstahls mit Bändern, sowie Einwicklung der Enden in Folie;
  - Verpackung Standard 2: Bündelung der Rohre/des Rundstahls mit Bändern, sowie vollständiger Einwicklung dieser in Hohlkammersteplatten;
  - Verpackung Standard 3: Verpackung auf/mittels Einwegpalette aus Holz für Bleche;
  - Verpackung Standard 4: Sonderverpackung z.B. mittels Holzkisten, Sonderpaletten, besonderen Markierungen oder nach besonderen Kundenwünschen. Der Preis bestimmt sich nach dem jeweiligen Aufwand für die gewünschte Sonderverpackung, mindestens beträgt dieser jedoch 150,00 Euro.
- (3) estaro ist berechtigt, sich den Empfang der Lieferung beim Kunden bzw. dessen eingesetzten Empfänger einzuholen.
- (4) Die Gefahr des zufälligen Untergangs, der zufälligen Beschädigung oder des zufälligen Verlustes geht spätestens mit der Übergabe der Ware an das Transportunternehmen, respektive an den Spediteur, Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten auf den Kunden über. Dies gilt auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen und/oder Vereinbarungen von FCA-, EXW-, CPT-, oder Streckengeschäften vorliegen. Ist die Abholung der Ware durch den Kunden vereinbart, erfolgt der Gefahrübergang in diesem Fall zum vereinbarten Abholtermin, wenn die Ware verladefähig am Sitz von estaro bereitgestellt ist (Holschuld des Kunden). Verzögert sich der Versand oder die Übergabe infolge eines Umstandes, dessen Ursache beim Kunden liegt, geht die Gefahr von dem Tag an auf den Kunden über, an dem die Ware versandbereit ist und estaro dies dem Kunden angezeigt hat.
- (5) Lagerkosten nach Gefahrübergang trägt der Kunde.
- (6) Die Sendung wird von estaro nur auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden und auf dessen Kosten gegen Diebstahl, Bruch-, Transport-, Feuer- und Wasserschäden oder sonstige versicherbare Risiken versichert. Dem Kunden wird empfohlen, eine ausreichende Transportversicherung für die Liefergegenstände abzuschließen.

## § 6 Kosten bei Stornierung

- (1) Beabsichtigt der Kunde, nach Vertragsschluss, sich von dem Vertrag zu lösen und teilt dies estaro mindestens in Textform binnen 14 Tagen nach Vertragsschluss mit (Stornierung), so stellt estaro die weitere Auftragsbearbeitung sofort ein. estaro prüft nach Mitteilung durch den Kunden individuell, ob die gewünschte Stornierung erfolgen kann. In jedem Fall bedarf eine Stornierung der schriftlichen Zustimmung durch estaro. Nach Ablauf der 14 Tage ist eine Stornierung ausgeschlossen.
- (2) Stimmt estaro der Stornierung zu, so sind beide Parteien verpflichtet bereits erhaltene Leistungen rückabzuwickeln. estaro ist berechtigt, die Erstattung des Kaufpreises erst dann vorzunehmen, wenn sie die Ware von dem Kunden vollständig und mangelfrei zurückerhalten hat.
- (3) Für die Stornierung fällt eine Stornierungsgebühr in Höhe von pauschal 25,00 % des Nettoauftragswertes an, die estaro dem Kunden in Rechnung stellt. Der Nettoauftragswert setzt sich zusammen aus dem Warenpreis, Versandkosten, Verpackungskosten, sowie bestellter Sonderpositionen, wie Schneidkosten, Stempelkosten, Zeugnisse. Bei Streckengeschäften sind etwaig anfallende Energiezuschläge und TÜV-Abnahmekosten ebenfalls dem Nettoauftragswert für die Berechnung der Stornierungspauschale hinzuzurechnen.
- (4) Im Falle der Stornierung, hat der Kunde auch die Kosten für den Rückversand der Ware zu tragen, sofern diese bereits von estaro zum Versand an das Transportunternehmen, respektive an den Spediteur, Frachtführer oder sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Dritten, abgeliefert wurden.
- (5) Die Gefahr des zufälligen Untergangs, der zufälligen Beschädigung oder des zufälligen Verlusts im Rahmen des Rückversandes trägt der Kunde bis zu dem Zeitpunkt, in welchem die Ware an estaro übergeben wurden.
- (6) Eine Stornierung ist ausgeschlossen für Bestellungen, die eine Sonderanfertigung der Ware (z.B. Zuschmitt auf Wunschlänge, Materialanpassung, Stempelung), betreffen. Ebenfalls ist eine Stornierung ausgeschlossen, wenn die Ware sich nicht mehr wie im abgelieferten Originalzustand befinden (z.B. durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Sachen/Erzeugnisse des Kunden oder Dritter).

## § 7 Eigentumsvorbehalt

- (1) Bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher gegenwärtiger und künftiger als auch bedingter Forderungen der estaro gegen den jeweiligen Kunden, aus Vertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung („gesicherte Forderungen“), behält sich estaro das Eigentum für sämtliche der Lieferung zuzuordnenden Waren und Leistungen vor.
- (2) Die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware („Vorbehaltsware“) darf vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Kunde hat estaro unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf die Vorbehaltsware der estaro erfolgen. Bei Zugriffen Dritter – insb. durch Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware, wird der Kunde auf das Eigentum der estaro hinweisen.
- (3) Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist estaro berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten oder/und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen. Das Herausgabeverlangen beinhaltet nicht zugleich die Erklärung des Rücktritts; estaro ist vielmehr berechtigt, lediglich die Vorbehaltsware herauszuverlangen und sich den Rücktritt vorzubehalten. Zahlt der Kunde den fälligen Kaufpreis nicht, darf estaro diese Rechte nur geltend machen, wenn estaro dem Kunden zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt hat oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.
- (4) Die Vorbehaltsware darf nur durch den, sich nicht im Verzug befindlichen, Kunden ausschließlich im ordnungsgemäßen Geschäftsgang, zu den üblichen Geschäftsbedingungen weiter veräußert und/oder verarbeitet werden. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen.
- Der Eigentumsvorbehalt erstreckt sich auf die durch Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung der Vorbehaltsware entstehenden Erzeugnisse zu deren vollem Wert, wobei estaro als Hersteller gilt. Bleibt bei einer Verarbeitung, Vermischung oder Verbindung mit Waren Dritter deren Eigentumsrecht bestehen, so erwirbt estaro Miteigentum im Verhältnis der Rechnungswerte der verarbeiteten, vermischten oder verbundenen Waren. Im Übrigen gilt für das entstehende Erzeugnis das Gleiche wie für die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware.
  - Die aus dem Weiterverkauf der Ware oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde bereits insgesamt bzw. in Höhe des Miteigentumsanteils der estaro gemäß dem vorstehenden Absatz zur Sicherheit an estaro ab. estaro nimmt die Abtretung an. Die in Absatz 2 genannten Pflichten des Kunden gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen. Im Übrigen ist der Kunde ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von estaro nicht berechtigt, über das Eigentum an der Vorbehaltsware zu verfügen.
  - Zur Einziehung der Forderung bleibt der Kunde neben estaro ermächtigt; estaro wird die Forderung nicht einziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen estaro gegenüber nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und estaro den Eigentumsvorbehalt nicht durch Ausübung eines Rechts gemäß Absatz 3 geltend macht. Ist dies aber der Fall, so kann estaro verlangen, dass der Kunde estaro die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. estaro ist außerdem in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Kunden zur weiteren Veräußerung und Verarbeitung der Vorbehaltsware zu widerrufen.

d. Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten der Forderungen von estaro um mehr als 20,00 %, wird estaro auf Verlangen des Kunden Sicherheiten nach der Wahl von estaro freigeben.

(5) Der Kunde verpflichtet sich, die von estaro gelieferte Ware nur mit der Maßgabe zu veräußern, dass er sich das Eigentum an dieser Ware bis zur vollständigen Kaufpreiszahlung vorbehält und vereinbart, dass anstelle des Eigentumsvorbehalts, wenn dieser durch Weiterveräußerung, Verbindung, Verarbeitung oder Vermengung erlischt, das Eigentum an der neuen Sache oder die daraus entstehende Forderung tritt.

(6) Der Kunde verpflichtet sich dazu, die Vorbehaltsware pfleglich zu behandeln.

#### § 8 Höhere Gewalt

(1) In Fällen höherer Gewalt ist die hiervon betroffene Vertragspartei für die Dauer und im Umfang der Auswirkung von der Verpflichtung zur Lieferung oder Abnahme befreit. Höhere Gewalt ist jedes außerhalb des Einflussbereichs der jeweiligen Vertragspartei liegende Ereignis, durch das sie ganz oder teilweise an der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gehindert wird, einschließlich Feuerschäden, Überschwemmungen, Streiks, Epidemien, Pandemien und rechtmäßiger Aussperrungen sowie nicht von ihr verschuldete Verkehrs-, Betriebsstörungen oder behördlicher Verfügungen. Der höheren Gewalt stehen währungs-, handelspolitische und sonstige hoheitliche Maßnahmen, sowie Verzögerungen bei der Einfuhr-/Zollabfertigung, die nicht von estaro verschuldet sind, gleich. Eine Vertragspartei ist auch dann im Sinne des Satz 1 betroffen, wenn einer ihrer Vorlieferanten oder Subunternehmer durch die höhere Gewalt an der Erfüllung seiner Pflichten dieser Vertragspartei gegenüber gehindert wird.

(2) Die betroffene Vertragspartei wird der anderen Vertragspartei unverzüglich den Eintritt sowie den Wegfall der höheren Gewalt in Textform (E-Mail genügt) anzeigen.

(3) Die Vertragsparteien werden sich bei Eintritt höherer Gewalt über das weitere Vorgehen abstimmen und festlegen, ob nach ihrer Beendigung, die während dieser Zeit nicht gelieferte Ware nachgeliefert werden soll. Ungeachtet dessen ist jede Vertragspartei berechtigt, von den hiervon betroffenen Bestellungen zurückzutreten, wenn die höhere Gewalt mehr als acht Wochen seit dem vereinbarten Lieferdatum andauert. Die bis zum Eintritt der höheren Gewalt erbrachten Teilleistungen sind vom Kunden abzunehmen und zu vergüten.

#### § 9 Gewährleistung

(1) Für die Rechte des Kunden bei Sach- und Rechtsmängeln gelten die gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Ansprüche aus Lieferantenregress sind ausgeschlossen, wenn die mangelhafte Ware durch den Kunden oder einen anderen Unternehmer, z.B. durch Einbau in ein anderes Produkt weiterverarbeitet wurde.

(2) Grundlage der Mängelhaftung seitens estaro ist vor allem die über die Beschaffenheit der Ware getroffene Vereinbarung. Als Vereinbarung über die Beschaffenheit der Ware gelten ausschließlich diejenigen Produktbeschreibungen, die dem Kunden in der Auftragsbestätigung durch estaro übermittelt werden.

(3) Soweit die Beschaffenheit nicht vereinbart wurde, ist nach der gesetzlichen Regelung zu beurteilen, ob ein Mangel vorliegt oder nicht. Für öffentliche Äußerungen Dritter (z.B. Werbeaussagen), auf die der Kunde nicht als für ihn kaufentscheidend gegenüber estaro hingewiesen hat, übernimmt estaro keine Haftung.

(4) Inhalte der vereinbarten Spezifikationen und ein etwa ausdrücklich vereinbarter Verwendungszweck, begründen keine Garantie. estaro übernimmt keine Garantie und gibt auch im Übrigen keine Garantieerklärungen gegenüber den Kunden ab.

(5) estaro haftet grundsätzlich nicht für Mängel, die der Kunde bei Vertragsschluss kennt oder grob fahrlässig nicht kennt (§ 442 BGB). Weiterhin setzen die Mängelansprüche des Kunden voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten (§§ 377, 381 HGB) nachgekommen ist. Wenn Lieferung durch estaro geschuldet ist, dann ist der Kunde insbesondere verpflichtet, estaro Transportschäden unverzüglich mitzuteilen. Zeigt sich bei der Lieferung, der Untersuchung oder zu irgendeinem späteren Zeitpunkt ein Mangel, so ist estaro hiervon unverzüglich schriftlich Anzeige zu machen. In jedem Fall sind offensichtliche Mängel innerhalb von fünf Kalendertagen ab Abholung, bzw. bei geschuldeter Lieferung ab Lieferung, und bei der Untersuchung nicht erkennbare Mängel innerhalb der gleichen Frist ab Entdeckung mindestens in Textform anzuzeigen. Nach Gefahrübergang ist die Rüge von Mängeln, die dabei festgestellt werden können und deren unverzügliche Anzeige der Kunde unterlässt, nach den gesetzlichen Regelungen ausgeschlossen. Erfolgt binnen eines Jahres nach Gefahrübergang keine Rüge wegen eines bei der Untersuchung nicht erkennbaren Mangels, so gilt die Ware als genehmigt.

(6) Ist die Ware mangelhaft, kann estaro unter Berücksichtigung der berechtigten Interessen des Kunden zunächst wählen, ob estaro Nacherfüllung durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) leistet. Das Recht von estaro, die Nacherfüllung unter den gesetzlichen

Voraussetzungen zu verweigern, bleibt unberührt. Ist die Ware bereits weiterveräußert, verarbeitet oder umgestaltet, steht dem Kunden nur das Minderungsrecht zu.

(7) estaro ist berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Kunde den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Kunde ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.

(8) Der Kunde hat estaro die zur geschuldeten Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere unverzüglich die beanstandete Ware zu Prüfungs Zwecken zu übergeben. Im Falle der Ersatzlieferung hat der Kunde estaro die mangelhafte Sache nach den gesetzlichen Vorschriften zurückzugeben.

(9) Die zum Zweck der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Transport-, Wege-, Arbeits- und Materialkosten werden nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung von estaro übernommen, wenn das Vorliegen eines Mangels rechtskräftig festgestellt oder zwischen den Parteien unstreitig ist. Die Nacherfüllung beinhaltet weder den Ausbau der mangelhaften Sache noch den erneuten Einbau oder deren Kostentragung, wenn estaro ursprünglich nicht zum Einbau verpflichtet war. Wenn rechtskräftig festgestellt ist oder die Parteien sich einig sind, dass kein Mangel vorliegt, kann estaro von dem Kunden die aus dem unberechtigten

Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Kunden nicht erkennbar.

(10) Werden Nachbesserungen vom Kunden oder von einem Dritten eigenmächtig und ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung von estaro vorgenommen, ist estaro nicht verpflichtet an der betroffenen Ware bzw. dem betroffenen Warenteil weitere Nachbesserungen durchzuführen, wenn nicht der Kunde nachweist, dass der eigene Nachbesserungsversuch sachgerecht durchgeführt wurde und der danach bestehende Mangel von diesem Nachbesserungsversuch nicht beeinflusst worden ist. Ein Recht zur Selbstvornahme besteht im Übrigen nur in dringenden Fällen der Gefährdung der Betriebssicherheit und zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden, wobei estaro sofort zu verständigen ist. In diesem Fall darf der Kunde den Mangel selbst oder durch Dritte beseitigen lassen und von estaro Ersatz der notwendigen Kosten verlangen. Das Gleiche gilt, wenn estaro mit der Beseitigung eines Mangels im Verzug ist und der Kunde zuvor estaro schriftlich entsprechend gemahnt hat.

(11) Wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder eine für die Nacherfüllung vom Kunden zu setzende angemessene Frist erfolglos abgelaufen oder nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist, kann der Kunde von dem entsprechenden Kaufvertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Bei einem unerheblichen Mangel besteht jedoch kein Rücktrittsrecht.

(12) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz bzw. Ersatz verboglicher Aufwendungen bestehen auch bei Mängeln nur nach Maßgabe von § 10 und sind im Übrigen ausgeschlossen.

(13) Für Mängel oder Schäden, die ohne Verschulden von estaro durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebnahme entstanden sind, übernimmt estaro keine Gewährleistung. Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- Einsatz von nicht qualifiziertem bzw. nicht unterwiesenen Personal;
- ungeeignete, unsachgemäße Behandlung, falsche Lagerung;
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen;
- naturliche Abnutzung oder chemische oder elektrochemische Einflüsse;
- Eintreten von Katastrophenfällen, Fremdkörperwirkung und höhere Gewalt.

#### § 10 Haftung

(1) Soweit sich aus diesen AGB einschließlich der nachfolgenden Bestimmungen nichts anderes ergibt, haftet estaro bei einer Verletzung von vertraglichen und außervertraglichen Pflichten nach den gesetzlichen Vorschriften.

(2) Auf Schadensersatz haftet estaro, gleich aus welchem Rechtsgrund, im Rahmen der Verschuldenshaftung bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet estaro, vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen (z.B. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten; unerhebliche Pflichtverletzung), nur a. für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, b. für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist die Haftung durch estaro jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(3) Die sich aus Absatz 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten auch gegenüber Dritten sowie bei Pflichtverletzungen durch Personen, deren Verschulden estaro nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat. Sie gelten nicht, soweit ein Mangel arglistig verschwiegen oder individualvertraglich eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen wurde und für Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz. (4) Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Kunde nur zurücktreten oder kündigen, wenn estaro die Pflichtverletzung zu vertreten hat. Ein freies Kündigungsrecht des Kunden (insbesondere gem. §§ 650, 648 BGB) wird ausgeschlossen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Voraussetzungen und Rechtsfolgen.

(5) Die Haftung durch estaro ist auf den Nettowarenwert der Lieferung begrenzt, aus der der mangelhafte Gegenstand stammt. Im Falle der gemeinsamen Verpackung und Lieferung gem. § 4 Abs. 4, ist die Haftung durch estaro auf den Nettowarenwert der jeweiligen Bestellung, respektive des jeweiligen Auftrags begrenzt, aus der der mangelhafte Gegenstand stammt. Sie beschränkt sich stets auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden und erfasst keine mittelbaren Folgeschäden wie etwa Produktionsausfall oder entgangenen Gewinn.

#### § 11 Verjährung

(1) Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln der Ware, zwölf Monate ab Gefahrübergang bzw. abweichend von § 634a Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 BGB, zwölf Monate ab Abnahme der Leistung, respektive des Werkes. Die Gewährleistungsfrist wird um die Dauer der durch die Nachbesserungsarbeiten verursachten Betriebsunterbrechungen verlängert.

(2) Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts bzw. des Werkvertragsrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Kunden, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn die Anwendung der regelmäßigen Verjährung (§§ 195, 199 BGB) würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen. Schadensersatzansprüche des Kunden gem. § 10 Abs. 2 Satz 1 und Satz 2 lit. (a) sowie nach dem Produkthaftungsgesetz verjähren ausschließlich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen.

#### § 12 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

(1) Für diese AGB und die Vertragsbeziehung zwischen der estaro und dem Kunden gilt das materielle Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

(2) Ist der Kunde Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher – auch internationaler Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten der Ort des Geschäftssitzes von estaro. Entsprechendes gilt, wenn der Kunde Unternehmer im Sinne von § 14 BGB ist. estaro ist jedoch in allen Fällen auch berechtigt, Klage am Erfüllungsort der Lieferverpflichtung gemäß diesen AGB bzw. einer vorrangigen Individualabrede oder am allgemeinen Gerichtsstand des Kunden zu erheben.

## Conditions générales de vente

### § 1 Domaine d'application et dispositions générales

(1) Les présentes conditions générales de vente (ci-après dénommées « CGV ») s'appliquent

à toutes les relations commerciales, en particulier aux contrats conclus par le biais de la boutique en

ligne [https://ol-webshop.com/epages/Estaro-

Webshop.sf/de\_DE/?ObjectPath=/Shops/estaro-Webshop]

(ci-après dénommée « boutique en ligne »), conclues entre

ESTARO GMBH EDELSTAHL-BEDARF (ci-après dénommé

« estaro ») An der Helle 23 B à 59500,935 Bad Sassendorf (Allemagne) et ses partenaires contractuels (ci-après dénommés « client »), relatives aux

livraisons, aux prestations de services et aux autres prestations, y compris les contrats d'entreprise, aux conseils, aux propositions et aux autres prestations annexes. Les présentes CGV s'appliquent en particulier aux contrats de vente et/ou de livraison de

biens mobiliers (« marchandises »), indépendamment du fait que la société estaro fabrique elle-même la marchandise ou l'achète auprès de sous-traitants art. 433 et 650 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne. Elles sont également valables

pour les livraisons, les prestations et les offres futures aux clients, même si elles ne sont pas encore une fois convenues séparément.

(2) L'offre de marchandises dans la boutique en ligne s'adresse exclusivement aux entrepreneurs (au sens de l'art. 14 al. 1 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne, c'est-à-dire aux personnes physiques ou morales ou aux personnes ayant une capacité juridique qui, lors de la conclusion de la transaction, exercent leur activité professionnelle commerciale ou indépendante) ainsi qu'aux personnes morales de droit public et aux fonds spéciaux de droit public. La vente aux consommateurs est exclue.

(3) La version des CGV en vigueur au moment de la conclusion du contrat fait foi. En cas de doute, les incertains dans leur version la plus récente sont décisifs pour l'interprétation des clauses commerciales.

(4) Les CGV d'estaro s'appliquent exclusivement. Les conditions générales de vente

divergentes, contraires ou complémentaires du client ou de tiers ne sont pas applicables. C'est également valable dans le cas où estaro ne s'est pas explicitement opposé à sa validité dans un cas particulier. Même si estaro se réfère à une lettre qui fait référence aux conditions générales du client ou d'un tiers, ceci n'implique pas l'acceptation de ces conditions. C'est également valable même si estaro, en connaissance des CGV du client, effectue la livraison à ce dernier sans réserve.

(5) Les contrats avec le client sont conclus en langue allemande. Si le site contient des versions bilingues du contrat, celles-ci ne servent qu'à des fins de traduction. Le texte allemand du contrat fait toujours foi.

(6) D'une manière générale les livraisons des commandes ne sont effectuées qu'au sein de la République fédérale d'Allemagne.

Les livraisons dans des pays autres que la République fédérale d'Allemagne peuvent être effectuées après accord individuel et écrit avec estaro.

### § 2 Conclusion du contrat

(1) Les offres sont faites sans engagement et à titre indicatif. C'est également valable dans le cas où estaro fournit au client des catalogues, d'autres descriptions de produits ou des documents, même sous forme électronique – sur lesquels estaro se réserve le droit de propriété et de droits d'auteur.

(2) La commande peut être passée dans la boutique en ligne à condition que le client ait créé un compte d'utilisateur. Les données demandées au client lors de l'enregistrement doivent être fournies conformément à la vérité. Les données d'accès au compte d'utilisateur doivent être tenues secrètes par le client et ne doivent pas être transmises à des tiers. En cas de soupçons qu'un tiers a eu accès au compte de l'utilisateur, l'utilisateur est tenu d'en informer immédiatement estaro et de modifier son mot de passe.

(3) Le client peut commander les marchandises présentées dans la boutique en ligne en les plaçant dans son panier panier et en suivant le processus de commande. Le bouton « retour » du navigateur ainsi que les boutons existants permettent au client de revenir aux étapes précédentes de la commande. Il peut modifier son choix dans le panier à tout moment jusqu'à la fin de

la commande en cliquant sur les boutons disponibles. Avant de conclure la commande,

le client peut la vérifier et la corriger sur une page d'aperçu. En cliquant sur le bouton « Faire une offre contraignante », le client fait une offre contraignante pour la conclusion d'un contrat portant sur les prestations qu'il a choisies.

(4) Après réception de l'offre, le client reçoit une confirmation d'estaro par voie électronique de la réception de l'offre (confirmation de réception), qui n'est cependant pas une acceptation de l'offre.

(5) Le contrat est considéré comme conclu lorsque l'offre du client a été acceptée par estaro au moins sous forme écrite (un courriel suffit). estaro peut accepter l'offre dans les 10 jours suivant sa réception. Passé ce délai, le client n'est plus lié par son offre de contrat.

(6) Le texte du contrat n'est pas enregistré par estaro et n'est pas accessible au client.

(7) Si la conclusion du contrat se fait par un autre moyen que l'envoi de l'offre à estaro par le client par le biais de la boutique en ligne et l'acceptation sous forme de texte (par exemple, par le biais d'autres types de télécommunication ou d'installations téléphoniques), estaro confirme la conclusion du contrat au moyen d'une lettre de confirmation de commande (appelée lettre de confirmation commerciale).

(8) Si la livraison de la marchandise commandée par le client n'est pas possible, par exemple parce qu'elle n'est pas disponible en stock, estaro peut renoncer à une déclaration de livraison. Dans ce cas, aucun contrat n'est conclu.

(9) Les langues suivantes sont disponibles pour la conclusion de contrats dans le cadre du commerce électronique par le biais de la boutique en ligne sont disponibles : allemand.

(10) estaro se soumet lui-même à un code de conduite, disponible au sur son site Internet à la rubrique téléchargement et qui peut être envoyé sur demande.

### § 3 Prix et paiement

(1) Dans la mesure où il n'y a pas eu d'accord individuel sur les prix, les commandes passées dans la boutique en ligne et les demandes confirmées qui y sont passées sont soumises aux prix indiqués dans les commandes correspondantes majorés des suppléments d'alliage en vigueur le jour de la livraison. Par ailleurs pour les demandes et/ou les offres faites en dehors de la boutique en ligne, ce sont les listes de prix actuelles d'estaro au moment de l'offre, plus les suppléments d'alliage en vigueur le jour de la livraison, qui s'appliquent.

(2) Les prix s'appliquent à l'ensemble des prestations et des livraisons mentionnées dans la confirmation de la commande. Les prestations supplémentaires ou spéciales, ou les livraisons spéciales sont facturées séparément. Les prix sont indiqués en euros, au départ du lieu d'expédition, majorés de

la taxe sur le chiffre d'affaires légale, des frais d'expédition et d'assurance et, en cas de livraison à l'exportation des droits de douane, ainsi que des taxes et autres charges publiques. Les commandes urgentes peuvent être facturées avec une majoration raisonnable en raison des risques encourus. Les frais supplémentaires dus à un mode d'expédition particulier souhaité par le client, tels par exemple qu'un envoi express, en régime accéléré ou par avion sont à la charge du client.

(3) Les montants facturés sont à régler dans les 30 jours suivant la date de facturation, sans aucune déduction sauf accord autre par écrit (un courriel suffit). La date de paiement est déterminée par la réception du versement sur l'un des comptes bancaires d'estaro

indiqués. Si le client ne paie pas à l'échéance, il y a alors retard de paiement, sans qu'un rappel soit nécessaire. Les montants impayés à compter de la date de l'échéance, doivent être majorés de neuf pour cent au-dessus du taux d'intérêt de base de

la BCE. Lors de la première mise en demeure, des frais de rappel d'un montant de 5,00 euros sont facturés, puis de 10,00 euros pour le deuxième et de 15,00 euros pour le troisième. Après la troisième mise en demeure, les créances sont

confiées à une société de recouvrement. Les frais qui en résultent sont à la charge du client. Il est possible de faire valoir des intérêts plus élevés et d'autres dommages en cas de retard de paiement du client.

(4) Les lettres de change et les chèques ne sont pas acceptés.

(5) La compensation avec des contre-prétentions du client ou la rétention de paiements en raison de telles prétentions n'est autorisée que si les contre-prétentions découlent du même rapport contractuel et sont incontestées ou valables en droit.

(6) Indépendamment de tout accord de paiement conclu dans un cas particulier, estaro est en droit

de n'effectuer les livraisons ou prestations en suspens que contre paiement anticipé ou d'exiger un dépôt de garantie si, après la conclusion du contrat, des circonstances sont portées à sa connaissance qui pourraient réduire nettement la solvabilité du client mettant ainsi en péril le paiement des créances arriérées d'estaro par le client issues de la relation contractuelle correspondante. estaro bénéficie ici des droits prévus à l'article 321 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne (exception d'incertitude). Dans ce cas, estaro est également en droit d'exiger le paiement de toutes les créances non encore prescrites issues de la relation commerciale en cours avec le client. Après l'expiration infructueuse de ce délai, estaro peut résilier le contrat en tout ou partie. Dans ce cas, toute demande de dommages et intérêts ou de remboursement de frais de la part du client à l'encontre d'estaro est exclue, dans le cadre de la réglementation légale.

(7) Un paiement anticipé par le client doit être effectué en particulier dans les cas suivants :

a. Le montant de la facture à payer est inférieur à 500,00 euros nets. Dans ce cas, estaro est en droit de n'effectuer les livraisons ou les prestations en attente qu'à partir du versement intégral du paiement anticipé ; ou

b. La commande du client est importante. Dans ce cas, estaro est également en droit de n'effectuer les livraisons ou les prestations en attente qu'à partir du versement intégral

du paiement anticipé convenu. Le montant convenu du paiement anticipé s'élève à 50,00 % du montant total de la commande, majoré des éventuelles taxes sur le chiffre d'affaires applicables.

### § 4 Livraison et délai de livraison

(1) Les dates de livraison annoncées par estaro pour les livraisons et les prestations ne sont toujours qu'approximatives. Cette disposition ne s'applique pas si le délai de livraison a été convenu individuellement entre estaro et le client et ce au moins sous forme écrite.

(2) Le lieu d'exécution de toutes les obligations découlant de la relation contractuelle est le siège d'estaro, sauf si, dans un cas particulier, estaro n'ordonne à un fournisseur d'effectuer la livraison directement au client. Dans ce cas, le lieu d'exécution est le lieu de destination de la livraison.

(3) estaro est en droit de procéder à des livraisons partielles, conformément aux usages commerciaux et dans une mesure raisonnable. estaro annonce la livraison partielle au client à l'avance et par écrit (un courriel suffit) en lui indiquant la date de cette livraison. Si le client s'oppose à cette livraison partielle, il doit contacter estaro immédiatement par écrit (un courriel suffit). Si aucune objection n'est formulée, chaque livraison partielle est considérée comme une prestation partielle convenue acceptée. Dans le cas de l'indication d'une quantité « approx », estaro est en droit de facturer jusqu'à 10,00 % de plus ou de moins que la quantité livrée, conformément aux usages du secteur.

(4) estaro a le droit d'expédier la marchandise de plusieurs commandes successives dans le temps et/ou de commandes dans un délai de 48 heures, de les emballer et de les livrer ensemble afin de réduire les coûts de transport et d'emballage pour le client et pour lui-même. estaro convient avec le client de l'emballage et de la livraison groupés prévus des commandes et s'accorde avec lui sur les modalités de livraison à l'avance et en temps voulu, sous forme écrite (un courriel suffit). L'emballage et la livraison groupés des différentes commandes et/ou ordres ne sont pas à considérer comme une nouvelle commande groupée, à moins qu'estaro n'ait indiqué par ailleurs au moins sous forme écrite que ces commandes et/ou ordres ont été regroupés en une seule et même commande groupée ou un seul et même ordre groupé.

(5) Si la marchandise est expédiée conformément aux accords conclus avec le client, estaro est uniquement responsable de la livraison correcte et en temps voulu de la marchandise à l'entreprise de transport et n'est pas responsable des retards causés par le transporteur. Toute durée d'expédition prévue indiquée par estaro (période entre la livraison de la marchandise à l'entreprise de transport et la livraison au client) est donc sans engagement. Cela ne s'applique pas si une date fixe d'expédition a été convenue au moins sous forme écrite.

(6) Pour le respect des délais et des dates convenus pour la mise à disposition de la marchandise, l'expédition en temps voulu au départ de l'usine ou de l'entrepôt est déterminante. La livraison est considérée comme effectuée dans les délais si la marchandise a quitté l'usine ou l'entrepôt d'estaro ou des fournisseurs d'estaro avant la date d'expédition.

(7) Les délais et dates convenus pour la mise à disposition de la marchandise par estaro, sont prolongés automatiquement de la durée pendant laquelle le client est en retard de paiement de l'acompte convenu ou s'il n'a pas respecté d'autres obligations contractuelles dans ce cadre.

(8) Si la livraison est retardée en raison d'une action ou d'une omission du client, une prolongation raisonnable de la durée de livraison est accordée est accordée en fonction des circonstances. Les frais supplémentaires occasionnés par ce retard sont à la charge du client.

(9) Si estaro n'est pas en mesure de respecter les délais de livraison en raison d'un cas de force majeure ou pour d'autres raisons qui ne sont pas imputables à estaro (mesures d'autorités publiques, grèves, lock-out, perturbations de l'exploitation, problèmes d'approvisionnement en matériaux, encombrements de la circulation, pandémie, épidémie, etc.), une prolongation du délai est accordée en fonction des circonstances.

estaro informe alors immédiatement le client de cette prolongation et lui indique en même temps le nouveau délai de livraison prévu. Si la prestation n'est toujours pas disponible dans l'espace du nouveau délai de livraison, estaro est en droit de résilier le contrat tout ou partie; la contrepartie déjà versée est alors remboursée au client par estaro dans un délai de 14 jours. La revendication de dommages et intérêts par le client est exclue dans ce cas.

(10) Si la marchandise n'est pas livrée sans faute coupable de la part d'estaro ou si elle n'est pas livrable dans les délais malgré une commande ultérieure passée dans les temps, estaro est en droit de résilier le contrat de vente.

estaro informe alors immédiatement le client de l'indisponibilité de la marchandise et, en cas de résiliation, lui rembourse les paiements effectués à estaro dans un délai de 14 jours ouvrables.

(11) L'apparition d'un retard de livraison par estaro est déterminée par les réglementations légales. Cependant, une sommation par le client est nécessaire.

(12) Les droits du client selon l'art. 10 des présentes CGV et selon les droits légaux d'estaro, notamment en cas d'exclusion de l'obligation de fournir la prestation (par ex. en raison de l'impossibilité ou de l'inacceptabilité de la prestation et/ou de l'exécution ultérieure), restent inchangés.

## § 5 Expédition, emballage, assurance et transfert des risques

(1) Sauf accord express contraire, estaro détermine le mode de livraison approprié et l'entreprise de transport à sa propre discrétion. Le montant des frais de port dépend du type de la commande, de sa valeur et du pays de livraison. (2) Les frais de port sont indiqués hors frais d'emballage. Les frais d'emballage peuvent être consultés dans les modalités d'expédition et de livraison d'estaro. Si le client n'indique pas le type d'emballage disponible, souhaité, l'emballage est d'une manière générale effectué selon le type « Emballage standard 1 ». Les types d'emballage suivants sont disponibles en fonction de la marchandise commandée :

- a. Emballage standard 1 : regroupement des tubes/de l'acier rond avec des lanières, ainsi qu'emballage des extrémités dans un film plastique ;
- b. Emballage standard 2 : regroupement des tubes/de l'acier rond avec des lanières, ainsi que leur emballage complet dans des panneaux alvéolaires ;
- c. Emballage standard 3 : emballage sur/au moyen d'une palette jetable en bois pour les tôles ;

d. Emballage Standard 4 : emballage spécial, au moyen de caisses en bois, de palettes spéciales, d'emballages spéciaux de marquages ou selon les souhaits spécifiques du client, par exemple. Le prix est déterminé en fonction de la charge de travail correspondante pour de l'emballage spécial souhaité, mais il s'élève au minimum à 150,00 euros.

(3) estaro est en droit de s'enquérir de la réception de la livraison auprès du client ou de son destinataire désigné.

(4) Le risque de perte accidentelle, de détérioration accidentelle ou de perte est transféré au plus tard au moment de la remise de la marchandise à l'entreprise de transport, respectivement à l'expéditeur, au transporteur ou à toute autre personne chargée de l'expédition

au client. C'est également valable si des livraisons partielles et/ou si des accords de FCA, EXW, CPT ou de livraison directe ont été convenus

. Si un enlèvement de la marchandise par le client a été convenu, le transfert du risque a lieu, dans ce cas, au moment convenu de l'enlèvement, lorsque la marchandise est prête à être livrée

par estaro (dette quérable du client). Si l'expédition ou la remise est retardée en raison de circonstances dont la cause est imputable au client, le risque est transféré au client à partir du jour où la marchandise est prête à être expédiée et où estaro en a informé le client.

(5) Les frais de stockage après le transfert du risque sont à la charge du client.

(6) L'envoi n'est assuré par estaro contre le vol, les cassures, le transport, l'incendie, les dégâts des eaux ou les autres risques assurables, que sur demande expresse du client et aux frais de ce dernier. Il

## § 6 Frais en cas d'annulation

(1) Si, après la conclusion du contrat, le client a l'intention de le résilier et en informe en informe estaro au moins sous forme écrite dans les 14 jours suivant la conclusion du contrat (annulation), estaro interrompt alors immédiatement le traitement de la commande estaro

examine après avoir été informé par le client, si l'annulation souhaitée peut être effectuée. Dans tous les cas, toute annulation nécessite l'accord écrit d'estaro. Passé ce délai de 14 jours, toute annulation est exclue.

(2) Si estaro accepte l'annulation, les deux parties sont tenues de rembourser les prestations déjà reçues. estaro est en droit de ne procéder au remboursement du prix d'achat qu'après avoir reçu la marchandise - si dans son intégralité et sans défaut.

(3) L'annulation est soumise à des frais d'annulation d'un montant forfaitaire de 25,00 % de la valeur nette de la commande, qui sont facturés au client par estaro. La valeur nette de la commande est composée du prix de la marchandise, des frais d'expédition et d'emballage, ainsi que des postes spéciaux commandés, tels que les frais de coupe, ou de timbre, ou les certificats. En cas de livraisons directes, les éventuels frais de

les suppléments d'énergie et de réception par le TÜV sont également ajoutés à la valeur nette de la commande pour le calcul de l'indemnité forfaitaire d'annulation.

(4) En cas d'annulation, le client doit également payer les frais de réexpédition de la marchandise si celle-ci a déjà été remise à l'entreprise de transport, ou à l'expéditeur, au transporteur ou à toute autre personne chargée de l'expédition, par estaro.

(5) Le client assume le risque de destruction, de détérioration ou de perte accidentelles dans le cadre de la réexpédition jusqu'au moment où les marchandises sont remises à estaro.

(6) Une annulation est exclue pour les commandes de fabrications spéciales de la (coupe à la longueur souhaitée, adaptation du matériau, estampillage, par exemple). De même, une annulation est exclue si la marchandise ne se trouve plus dans son état d'origine

(à la suite d'une transformation, d'un mélange ou d'une combinaison avec des objets/produits du client ou de tiers, par exemple).

## § 7 Réserve de propriété

(1) Jusqu'au paiement complet de toutes les factures présentes et futures, y compris celles sous condition d'estaro à l'encontre du client concerné, résultant du contrat et d'une relation commerciale en cours (« créances garanties »), estaro se réserve le droit de propriété sur l'ensemble des marchandises et des prestations correspondant à la livraison.

(2) La marchandise sous réserve de propriété ne peut être cédée à des tiers, ni mise en gage à des tiers, ni donnée en garantie avant le paiement intégral des créances garanties. Le client doit immédiatement informer estaro par écrit, si une demande d'ouverture d'une procédure d'insolvabilité est déposée ou dans la mesure

où des tiers de ont accès (saisies, par exemple) à la marchandise sous réserve de propriété d'estaro. En cas d'accès à la marchandise par des tiers – par un huissier de justice, en particulier – à la marchandise sous réserve de propriété, le client doit signaler la propriété d'estaro sur celle-ci.

(3) En cas de conformité au contrat du client par son comportement, notamment en cas de non-paiement du

prix d'achat dû, estaro est en droit de résilier le contrat conformément aux dispositions légales ou/et d'exiger la restitution de la marchandise en vertu de la réserve de propriété. La demande de restitution n'implique pas en même temps la déclaration de résiliation du contrat; estaro est bien davantage en droit de demander uniquement la et restitution de la marchandise sous réserve de propriété et de se réserver la possibilité de se désister du contrat. Si le client ne paie pas le montant dû

Si du prix d'achat, estaro ne peut faire valoir ces droits que si estaro a imposé au préalable au client un délai de paiement raisonnable en vain ou si un tel délai n'est pas nécessaire selon les dispositions légales.

(4) La marchandise sous réserve de propriété ne peut être livrée que par un client qui n'est pas en retard de paiement exclusivement dans le cadre d'une opération commerciale en bonne et due forme aux conditions de vente habituelles. Dans ce cas, les dispositions suivantes s'appliquent en complément.

a. La réserve de propriété s'étend aux produits résultant de la transformation, du mélange et de l'utilisation de la marchandise sous réserve de propriété à leur valeur totale, estaro étant alors considéré comme le fabricant. Si, après une transformation, un mélange ou une utilisation de la marchandise avec des marchandises d'un tiers avec droit de propriété,

estaro acquiert la copropriété proportionnelle de la valeur de facture de ces marchandises transformées, mélangées ou associées. Dans les autres cas, les mêmes réglementations s'appliquent au produit ainsi créé qu'aux marchandises sous réserve de propriété livrées.

b. Le client cède dès à présent à estaro ses créances, entièrement ou du montant de sa part de copropriété envers des tiers découlant de la revente de la marchandise ou du produit à titre de garantie, conformément au paragraphe précédent. estaro accepte cette cession. Les obligations du client mentionnées au paragraphe 2 s'appliquent également aux créances cédées. Par ailleurs le client n'est pas autorisé à disposer de la propriété de la marchandise sous réserve de propriété sans le consentement préalable écrit d'estaro.

c. Le client reste autorisé à recouvrer la créance au même titre qu'estaro. estaro ne recouvrera pas cette créance tant que le client s'acquittera de ses obligations de paiement vis-à-vis d'estaro, qu'il n'y a pas de manquement de sa part au regard de sa capacité financière et qu'estaro n'a pas fait usage de sa réserve de propriété pour revendiquer un droit conformément au paragraphe 3. Si c'est le cas, estaro peut exiger que le client nomme à estaro les créances cédées et leurs débiteurs, qu'il lui fournisse toutes les indications nécessaires au recouvrement et les documents correspondants et qu'il informe les débiteurs (tiers) de la situation.

estaro est de plus dans ce cas en droit de révoquer l'autorisation du client de continuer à vendre et à transformer la marchandise sous réserve de propriété

d. Si la valeur réalisable des garanties dépasse la valeur des créances d'estaro de plus de 20,00 %, estaro fournira, à la demande du client, des garanties à sa

## § 8 Cas de force majeure

(1) En cas de force majeure, la partie contractante touchée est dispensée de l'obligation de livraison ou de réception pendant la durée du cas de force majeure et dans son ampleur. Est considéré comme cas de force majeure, tout événement indépendant de la volonté de la partie contractante qui l'empêche, partiellement ou entièrement, de remplir ses obligations, y compris les incendies, les inondations, les grèves, les épidémies, les pandémies et les lock-out légaux, ainsi que les perturbations de la circulation ou de l'exploitation ou les décisions administratives qui ne lui sont pas imputables. Les mesures de politique monétaire, commerciale ou autres, ainsi que les retards dans les procédures d'importation et de dédouanement, qui ne sont pas imputables à estaro, sont assimilés à des cas de force majeure. Une partie contractante est

également considérée comme concernée au sens de la phrase 1, si l'un de ses fournisseurs ou sous-traitants est affecté par un cas de force majeure qui l'empêche de remplir ses obligations envers cette partie contractante. La partie concernée notifie alors sans délai l'autre partie de l'apparition du cas de force majeure ainsi que la cessation de celui-ci par écrit (un courrier électronique suffit).

(3) En cas de force majeure, les parties contractantes se concertent sur la marche à suivre et déterminent si, après sa cessation, les marchandises qui n'ont pas été livrées pendant cette période doivent l'être ultérieurement. Indépendamment de ce qui précède, chaque partie est en droit de résilier les commandes concernées si le cas de force majeure dure plus de huit semaines à compter de la date de livraison convenue. Les prestations partielles fournies jusqu'à l'apparition du cas de force majeure doivent être acceptées et rémunérées par le client.

## § 9 Garantie

(1) Les droits du client en cas de vices de matériels et de droit sont régis par les dispositions légales dans la mesure où aucune autre disposition n'a été convenue ci-après. Les revendications découlant du droit de recours du fournisseur sont exclues si la marchandise défectueuse a été transformée par le client ou un autre entrepreneur, par exemple en étant intégrée dans un autre produit.

(2) La base de la responsabilité des défauts d'estaro est avant tout l'accord sur les propriétés de la marchandise. Seules les descriptions de produits communiquées au client dans la confirmation de commande transmise par estaro sont considérées comme un accord sur les propriétés de la marchandise.

(3) Dans la mesure où aucune propriété n'a pas été convenue, il convient de se référer à la réglementation légale pour déterminer s'il y a défaut de qualité ou non. Dans le cas de déclarations publiques de tiers (déclarations publicitaires, par exemple), que le client n'a pas signalées à estaro comme étant déterminantes pour son achat, estaro n'assume aucune responsabilité à cet égard.

(4) Le contenu des spécifications convenues et une éventuelle utilisation prévue explicite ne constituent pas une garantie. estaro n'assume aucune garantie et ne fait par ailleurs aucune déclaration de garantie au client non plus.

(5) D'une manière générale, estaro n'est pas responsable des défauts dont le client a connaissance au moment de la conclusion du contrat ou n'a pas connaissance par négligence grave (art. 442 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne). Par ailleurs, les droits de réclamation des défauts partent du principe que le client a rempli ses obligations légales d'examen et de blâme (art. 377 et 381 du Code commercial allemand). Si estaro est redevable de la livraison, le client est notamment tenu de signaler immédiatement à estaro les dommages

dus au transport. Si, lors de la livraison, de l'examen ou à tout autre moment, un défaut est constaté, estaro doit en être informé immédiatement par écrit. Dans tous les cas, les défauts apparents doivent être signalés dans un délai de cinq jours calendaires à partir de l'enlèvement ou, en cas de livraison due, à partir de la livraison, et lors de l'examen, les défauts non visibles dans le même délai à compter de leur découverte, au minimum sous forme écrite. Après le transfert du risque, la réclamation des défauts qui auraient pu être constatés à cette occasion et que le client omet de signaler immédiatement est exclue conformément aux dispositions légales. Si, dans un délai d'un an après le transfert du risque, aucune réclamation n'est faite pour un défaut non décelable lors de l'examen, la marchandise est considérée comme acceptée.

(6) Si la marchandise est défectueuse, estaro peut, en tenant compte des intérêts légitimes du client, choisir dans un premier temps d'y remédier en éliminant le défaut (réparation) ou en effectuant la livraison d'une marchandise sans défaut (livraison de remplacement). Ceci ne porte pas atteinte au droit d'estaro de refuser l'exécution son obligation dans les conditions légales. Si la marchandise a déjà été revendue, traitée ou transformée, le client ne jouit que du droit de minoration

(7) estaro est en droit de faire dépendre l'exécution ultérieure justifiée due du paiement intégral du prix d'achat par le client. Le client est toutefois en droit de retenir une

partie raisonnable du prix d'achat proportionnelle au défaut.

(8) Le client doit donner à estaro le temps et les moyens nécessaires à l'exécution son obligation due en particulier en lui remettant immédiatement la marchandise contestée à des fins de contrôle. En cas de livraison de remplacement, le client doit restituer à estaro l'objet défectueux conformément aux dispositions légales.

(9) Les dépenses nécessaires à l'examen et à l'exécution de l'obligation, notamment les frais de transport, d'acheminement, de main-d'œuvre et de matériel, sont pris en charge par estaro conformément aux réglementations légales, si l'existence d'un défaut a été constatée de manière valable en droit ou est incontestée entre les parties. L'exécution de l'obligation ne comprend ni le démontage de la chose défectueuse, ni la réinstallation, ni l'obligation d'exécuter les travaux. La ni la prise en charge de leurs coûts; si estaro n'était pas tenu à l'origine de les installer. S'il a été statué par un jugement valable en droit ou si les parties s'accordent à dire qu'il n'y a pas de vices, estaro peut exiger du client qu'il rembourse les frais résultant de la demande d'élimination du défaut (en particulier les frais

nécessaires. Il en est de même dans le cas où estaro prend du retard dans l'élimination d'un défaut et que le client a au préalable mis estaro en demeure par écrit.

(11) Si l'exécution de l'obligation a échoué ou si un délai pour l'exécution ultérieure a été fixé par le client, s'est écoulé sans succès ou est inutile selon les dispositions légales, le client peut résilier le contrat de vente correspondant ou réduire le prix d'achat. En cas de défaut insignifiant, il n'y a cependant pas de droit de renonciation.

(12) Les droits du client à des dommages et intérêts ou au remboursement de ses dépenses vaines ne sont applicables que conformément à l'art. 10, même en cas de défaut, et sont exclus par ailleurs.

(13) Les défauts ou dommages qui résultent, sans faute de la part d'estaro, d'une utilisation inappropriée ou non conforme, d'un montage ou d'une mise en service incorrects ne sont pas couverts par la garantie d'estaro. C'est notamment valable dans les cas suivants :

- a. utilisation par un personnel non qualifié ou non formé ;
- b. manipulation inappropriée ou incorrecte, d'un mauvais stockage ;
- c. réparations effectuées de manière non conforme ;
- d. usure naturelle ou influences chimiques ou électrochimiques ;
- e. apparition de catastrophes, d'effet de corps étrangers et de cas de force majeure.

## § 10 Responsabilité légale

(1) Sauf disposition contraire dans les présentes CGV, y compris les dispositions suivantes, estaro est responsable en cas de violation des obligations contractuelles et extracontractuelles, conformément aux dispositions légales.

(2) La responsabilité d'estaro en matière de dommages et intérêts, quelle qu'en soit la raison de droit, est limitée à la responsabilité pour faute en cas de faute intentionnelle ou de négligence grave. En cas de simple négligence, estaro est responsable, sous réserve des restrictions légales de la responsabilité (par exemple diligence dans ses propres affaires, violation insignifiante des obligations), uniquement

- a. des dommages portant atteinte à la vie, au corps ou à la santé de personnes,
- b. des dommages résultant de la violation d'une obligation contractuelle essentielle (obligation dont l'exécution permet la bonne exécution du contrat et sur le respect duquel le client est en droit de pouvoir compter); dans ce cas, la responsabilité d'estaro est limitée à l'obligation de réparation des dommages prévisibles et typiques survenus.

(3) Les restrictions de la responsabilité découlant du paragraphe 2 s'appliquent également à l'égard de de tiers ainsi qu'en cas de violation des obligations par des personnes dont la faute relève de la responsabilité d'estaro conformément aux dispositions légales. Elles ne s'appliquent pas si un défaut a été tu de manière dolosive ou si une garantie de qualité de la marchandise a été donnée dans le cadre d'un contrat individuel ni en ce qui concerne les droits du client selon la loi sur la responsabilité du fait des produits.

(4) En raison d'un manquement à une obligation qui ne consiste pas en un défaut, le client peut uniquement se retirer du contrat ou le résilier si estaro est responsable de la violation de l'obligation. Un droit de libre résiliation du client (en particulier selon les art. 650 et 648 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne) est exclu. Dans les autres cas, ce sont les conditions et les conséquences juridiques légales qui s'appliquent.

(5) La responsabilité d'estaro est limitée à la valeur nette de la livraison contenant l'objet défectueux. En cas d'emballages et de livraisons groupés conformément à l'article 4, paragraphe 4, la responsabilité d'estaro est limitée à la valeur nette des marchandises de la commande contenant l'objet défectueux. Elle se limite toujours aux dommages typiques prévisibles et ne couvre pas les dommages indirects consécutifs tels que les pertes de production ou le manque à gagner

## § 11 Prescription

(1) Par dérogation à l'art. 438 al. 1 n° 3 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne, le délai général de prescription pour les droits découlant de vices de matériel et de droit de la marchandise est de douze mois à compter du transfert des risques ou, en dérogation à l'art. 634a al. 1 n° 1 et n° 3 du même code, de douze mois à compter de la réception de : de la prestation, respectivement de l'ouvrage. Le délai de garantie est prolongé de la durée de l'interruption de service causée par les travaux de réparation.

(2) Les délais de prescription susmentionnés du droit de la vente ou du droit des contrats d'entreprise s'appliquent également aux demandes de dommages et intérêts contractuelles et

extracontractuelles du client qui reposent sur un défaut de la marchandise, sauf si l'application du délai de prescription régulière art. 195 et 199 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne conduit à une prescription plus courte dans un cas particulier. Les droits aux dommages et intérêts du client conformément à l'art. 10 al. 2 phrases 1 et 2 lit. (a) ainsi qu'en vertu de la loi sur la responsabilité du fait des produits défectueux n'arrivent à prescription que conformément aux délais de prescription légaux.

## § 12 Droit applicable et for

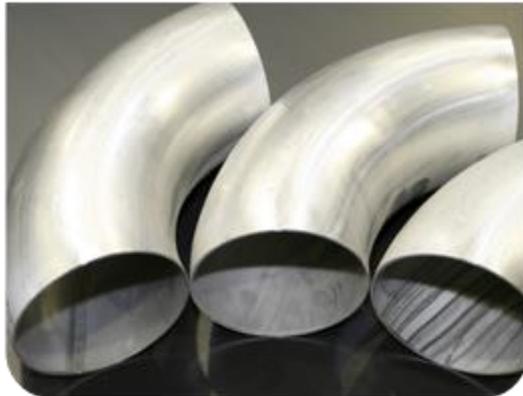
(1) Les présentes CGV et la relation contractuelle entre estaro et le client sont régies par les règles de fond de la République fédérale d'Allemagne, à l'exclusion de la Convention des Nations unies sur les contrats de vente internationale de marchandises (CVIM).

(2) Si le client est un commerçant au sens du code commercial allemand ou une personne morale de droit public ou un fonds spécial de droit public, le seul tribunal compétent – même international – pour tous les litiges découlant directement ou indirectement du contrat est le lieu du siège social d'estaro. Il en est de même si le client est un entrepreneur au sens de l'article

14 du Code civil de la République fédérale d'Allemagne. Dans tous les cas, estaro est également en droit d'intenter une action en justice sur le lieu d'exécution de l'obligation de livraison conformément aux présentes conditions générales de vente ou à un accord individuel prioritaire, ou sur lieu de juridiction général du client. Cela ne porte pas atteinte à aux réglementations légales prioritaires, en particulier celles touchant aux compétences exclusives.

(3) Toute dérogation à un contrat conclu et aux présentes CGV doit faire l'objet d'un accord sous forme écrite. Ceci s'applique également à toute dérogation à cet impératif de la forme écrite.

(4) Seule la version en langue allemande fait foi pour l'interprétation des présentes CGV. La traduction française ne sert qu'à faciliter la compréhension et ne dispense pas le client de son obligation de se référer à la version allemande en cas de doutes. (5) Si une clause de ces conditions devait être ou devenir invalide, cela ne porte pas atteinte à la validité



## Votre site estaro à Bad Sassendorf

### Siège de l'entreprise

**estaro GmbH – Edelstahl-Bedarf**  
An der Helle 23b  
D-59505 Bad Sassendorf

### Contact

 +49 (0) 2927-80080-0  
 +49 (0) 2927-80080-220  
 [info@estaro.de](mailto:info@estaro.de)

